

deutsch **ideen**

Gymnasium
Baden-Württemberg

Mareike Hümmer-Fuhr,
Angela Müller, Dr. Alexander Reck,
Nicole Reed, Gerda Richter,
Thomas Rudel, Torsten Zander

6

Schroedel

deutsch **ideen**

Gymnasium
Baden-Württemberg
6. Jahrgangsstufe

Erarbeitet von

Mareike Hümmer-Fuhr, Angela Müller,
Dr. Alexander Reck, Nicole Reed,
Gerda Richter, Thomas Rudel, Torsten Zander

Mit Beiträgen von

Ulla Ewald-Spiller, Christian Fabritz, Martina Geiger,
Friederike Kautz, Anja Levold, Gunnar Merle,
Frauke Mühle-Bohlen, Jelko Peters, Susanne Redlich,
Ina Rogge, Marlene Skala

© 2016 Bildungshaus Schulbuchverlage
Westermann Schroedel Diesterweg Schöningh Winklers GmbH, Braunschweig
www.schroedel.de

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages.

Hinweis zu § 52a UrhG: Weder das Werk noch seine Teile dürfen ohne Einwilligung gescannt und in ein Netzwerk eingestellt werden. Dies gilt auch für Intranets von Schulen und sonstigen Bildungseinrichtungen. Für Verweise (Links) auf Internet-Adressen gilt folgender Haftungshinweis: Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle wird die Haftung für die Inhalte der externen Seiten ausgeschlossen. Für den Inhalt dieser externen Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich. Sollten Sie daher auf kostenpflichtige, illegale oder anstößige Inhalte treffen, so bedauern wir dies ausdrücklich und bitten Sie, uns umgehend per E-Mail davon in Kenntnis zu setzen, damit beim Nachdruck der Verweis gelöscht wird.

Druck A¹ / Jahr 2016
Alle Drucke der Serie A sind im Unterricht parallel verwendbar.

Redaktion Sandra Wuttke-Baschek, Recklinghausen
Illustrationen Angela Citak, heimlichstillundleise, Heike Heimrich-McFarland, Katrin Willuhn
Umschlaggestaltung und Layout Visuelle Lebensfreude, Hannover

Druck und Bindung westermann druck GmbH, Braunschweig

ISBN 978-3-507-48601-0

Inhalt

Kompetenzen

Sprechen und Zuhören – Schreiben – Lesen

Wir sind Klasse! 10–21

Was wollen wir spielen? –
Meinungen austauschen 11

Andere mit Argumenten überzeugen

Beim Schulleiter 13
Alle kommen zu Wort! 14
Gut vorbereitet Erwachsene überzeugen 15

Eine Diskussion vorbereiten und durchführen

Exkursionen 17
Die Fishbowl-Diskussion 20
Die Amerikanische Debatte 21

Ganz schön schaurig 22–43

Unheimliche Erlebnisse

Schaurige Orte 24
Astrid Lindgren: Ronja Räubertochter 26
Tilde Michels: Am See der Finsternis 28
Auf Figurensuche 30
Erzählanfänge 31
Hannes Binder u. a.: Die Schwarzen Brüder 32
Jonathan Stroud: Das Amulett von Samarkand 34
Wilhelm Busch: Hänsel und Gretel 36
Wilhelm Busch: Eine Nachtgeschichte 38
Im Nebel 39
Ein Skelett am Steuer 40

TESTE dich  41

TRAINING  42

Gesucht wird ... 44–59

Beschreiben

Verlustanzeige 46
Das Buddy-Book 48
Einen Papierflieger bauen 50

Berichten

Wie Lukas zu seinem Gipsarm kam 52
Unfallanzeige 53
Ein Unfallbericht nach Zeugenaussagen 54
Die Schreibkonferenz 56

TESTE dich  57

TRAINING  58

Meinungen formulieren und miteinander sprechen

Gespräche untersuchen 11

Unterschiedliche Positionen klären 12
Die eigene Meinung formulieren 13
Die eigene Meinung begründen 14
Auf Einwände eingehen und in einem Brief überzeugen 16

Informationen sammeln und ordnen 17
Eine Diskussion vorbereiten 19
Eine Diskussion führen 20

Erzählen

Mündlich erzählen 23
Einen Ort mit allen Sinnen wahrnehmen und beschreiben 24
Eine Geschichte mündlich erzählen 25
Den Aufbau einer Erzählung untersuchen 26
Die Gestaltung der Figuren untersuchen 28
Figuren in Erzählungen gestalten 30
Eine Erzählung anfangen 31
Eine Erzählung planen 32
Die Erzählform erkennen 34
Die innere und äußere Handlung unterscheiden 36
Die Erzählperspektive wechseln 37
Eine Erzählung beenden 38
Eine Erzählung sprachlich gestalten 39
Eine Erzählung überarbeiten 40

Beschreiben und Berichten

Merkmale der Tierbeschreibung wiederholen 45
Eine Verlustanzeige erstellen 46
Eine Gegenstandsbeschreibung anfertigen 47
Eine Vorgangsbeschreibung anfertigen 48

Die richtige Reihenfolge herstellen und
einen Stichwortzettel verfassen 52
Einen Unfallbericht verfassen 53
Zeugenaussagen untersuchen 54
Sachlich und knapp berichten 55
Den Unfallbericht in der Gruppe überarbeiten 56

Inhalt

Kompetenzen

Sagenhaftes Theater 60–71

Bewegungsarten ausprobieren

Mit und ohne Worte spielen

Subtext 64
Pantomimentheater 65
Standbilder bauen 66

Eine Sage spielen

Brüder Grimm: Der Rattenfänger von Hameln 68

Aus der Kindheit 72–85

Familie auf Weltreise 72

Lesetechniken

Mein Schulweg 74
Tobias Schmitz: „Die gefährlichsten Schulwege“ 75
Unterricht aus dem Netz 76
Christof Siemes: Jetzt geht's rund! 77
Geschichten-Massage, Luftballonjonglage 78

Lesestrategien

Paul Maar: „Komm, Paul! ...“ 79

Diagramme, Schaubilder und Tabellen lesen und verstehen

Wo arbeiten die 250 Millionen Kinderarbeiter? 81
Kinder ohne Kindheit 82

TESTE dich  83 **TRAINING**  84

Szenische Verfahren

Über das Theater und Spiel nachdenken 61
Zum Spielen aufwärmen 62

Zwischen Texten und Subtexten unterscheiden 64
Ohne Worte spielen 65
Standbilder bauen 66
Standbilder deuten und ausgestalten 67

Einen Text szenisch umsetzen 68

Lesen

Lesetechniken kennen und anwenden 72

Lesetechniken mit einem Partner kennen und anwenden 77

Einen Text mit Hilfe der Fünf-Schritt-Lesemethode verstehen 79

Diagramme lesen und auswerten 81
Schaubilder und Tabellen lesen und verstehen 82

Texte und Medien

Von Tieren und Menschen 86–97

Fabeln

Fabeln erzählen

Jean de La Fontaine: Der Rabe und der Fuchs 87

Allerlei Fabelhaftes

Wilhelm Busch: Die Teilung 88
Fabelmix 89
Aesop: Der Wolf und der Kranich,
Die Schildkröte und der Hase 90
Heinz Erhardt: Der Spatz 91
Elke Kahlert: Am schlimmsten ist der Mensch 91

Eigenschaften der Fabeltiere erkennen 87


Eigenschaften von Fabeltieren beschreiben 88
Den Aufbau einer Fabel untersuchen 89
Die Lehre einer Fabel erfassen 90

Fabeln mal anders

Der Fuchs und der Igel 92
Aesop: Die Stadtmaus und die Feldmaus 93
August Gottlieb Meißner: Das Krokodil, ... 94

Fabeln gestalten 92
Fabeln spielen 95

Sebastian Franck: Wer wil der katzen ...? 94
Slawomir Mrozek: Der Artist 95

TESTE dich  96 **TRAINING**  97

Inhalt

Kompetenzen

Von Menschen, Helden und Göttern 98–111 Sagen

	Über Sagen nachdenken 99
Dein Sagenportfolio	Ein Sagenportfolio erstellen 100
Antike Sagen	Die Götterwelt kennenlernen 102
Göttermahl auf dem Olymp 102	Eine antike Sage nacherzählen 104
Herakles besiegt die Hydra 103	Eine antike Sage erschließen 105
Daidalos und Ikaros 105	Eine antike Sage neu erzählen 106
Rick Riordan: Percy Jackson erzählt die Sage von Prometheus 106	
Lokale Sagen aus Baden-Württemberg	Lokale Sagen untersuchen 108
Der Spion von Aalen 108	
Die Yburg bei Baden-Baden 108	
Die sieben Schwaben 109	
Sagenwerkstatt	Lokale Sagen gestalten und schreiben 110

Freundschaft 112–127

Kurze Erzähltexte

	Über Erfahrungen sprechen 113
Jörg und Uwe	Literarische Figuren verstehen 114
Klaus Kordon: Zahl oder Adler 114	
Clara und Bernd	Einen inneren Monolog verfassen 118
Klaus Kordon: Klassenkeile 118	
Bärbel und Mikis	Erzähltexte für das gestaltende Arbeiten nutzen 122
Klaus Kordon: Mikis' Katze 122	
TESTE dich ✓ 126	TRAINING ✎ 127

Natur in Gedichten erleben 128–143

Gedichte

Eduard Mörike: Septembermorgen 128	Merkmale von Gedichten wiederholen 129
Nikolaus Lenau: Nebel 129	
Vom Himmel zur Erde – Gedichte untersuchen	Jahreszeitengedichte untersuchen und verstehen 130
Theodor Fontane: Frühling 130	Das lyrische Ich erkennen 132
Georg Heym: Der Herbst 130	Ein Gedicht mit allen Sinnen wahrnehmen 133
Sarah Kirsch: Sommer 130	Sprachliche Bilder erkennen und deuten 134
Mascha Kaléko: Ein welches Blatt 130	Das Metrum erkennen 137
Thilo Schmidt: Gefrorener see 131	Metrum und Rhythmus erkennen und untersuchen 138
Elisabeth Borchers: Herbst 131	
Walter Höllerer: Im Mittagslicht 131	
Erwin Moser: So im Schatten liegen möchte ich 132	
Christine Nöstlinger: Frühling 133	
Elly Demmer: Nebel 134	
Alfons Schweiggert: Zugvögel 135	
Christine Busta: Gefrorener Wasserfall 135	
Wolfgang Bächler: Der Nebel 136	
Hans Arp: Mondsand 136	
Ludwig Uhland: Abendwolken 137	
James Krüss: Das Wasser 137	
Johann Wolfgang Goethe: Meeresstille, Glückliche Fahrt 138	
Heinrich Heine: Eingehüllt in graue Wolken 138	

Inhalt

Gedichte vortragen

James Krüss: Das Feuer 139

Zum Gedichteschreiber werden

Friedrich Hebbel: Herbstbild 141

TESTE dich ✓ 142 **TRAINING** ✎ 143

Lesen und Vorlesen 144–155

Cornelia Funke: Tintenherz 144

Das Vorlesen vorbereiten

Der Vorlesewettbewerb 146

Rufus Beck: Tipps zum Vorlesen 147

Martina Wildner: Königin des Sprungturms 148

Stefanie Höfler: Mein Sommer mit Mucks 150

Raquel J. Palacio: Wunder 152

Über gutes Essen 156–167

Marthas Blog 157

Informationen aus Sachtexten gewinnen

Gesunde Ernährung 158

Fragebogen zur gesunden Ernährung 160

Verena Linde: Masse mit Klasse 161

Betrug im Essen 163

Informationen aus Schaubildern gewinnen

Über die Wirkungsabsicht von Texten nachdenken

Werbeanzeige 165

TESTE dich ✓ 166 **TRAINING** ✎ 167

Stets bestens informiert 168–179

Informationsquellen in unserem Alltag 169

Informationen erfolgreich recherchieren

Eine Recherche durchführen 171

Wie finde ich im Internet die Informationen, die ich suche? 172

Eine Suchanfrage stellen 173

Eine Internetrecherche durchführen 174

Informationen weitergeben 175

Die Glaubwürdigkeit von Informationen

Schulfrei ermöglicht 176

Wenn's alle sagen, wird's wohl stimmen 177

Nicht alles, was möglich ist, ist auch erlaubt 178

Kompetenzen

Gedichte auswendig lernen und vortragen 139

Gedichte selbst schreiben 140

Jugendliteratur

Über das Hören von Texten nachdenken 145

Sich auf den Vorlesewettbewerb vorbereiten 146

Das Vorlesen vorbereiten und bewerten 147

Einen Text für das Vorlesen auswählen 148

PROJEKT Eine multimediale Buchvorstellung 154

Sachtexte

Informationen gewinnen 157

Informationen aus einem Sachtext entnehmen 158

Fragen zu einem Sachtext beantworten 160

Vorwissen aktivieren 161

Lesestrategien während der Textlektüre anwenden 162

Strategien nach der Textlektüre anwenden 163

Informationen aus Schaubildern entnehmen 164

Die Wirkungsabsicht unterscheiden 165

Orientierung in der Informationsflut

Über die Informationsgesellschaft nachdenken 169

Eine Recherche planen 170

Eine Recherche durchführen 171

Informationen zielgerichtet suchen 172

Suchstrategien optimieren 174

Informationen auswerten und aufbereiten 175

Die Glaubwürdigkeit von Informationen überprüfen 176

Den Wahrheitsgehalt von Informationen einschätzen 177

Das Urheberrecht beachten 178

Inhalt

Kompetenzen

Immer auf Empfang 180–191

Medien in unserem Alltag 181

Lasst uns kommunizieren!

Kommunikationsformen 182

Der Ton macht die Musik 183

Höflichkeit im Internet: die Netiquette 184

Profil muss man haben 185

So wird man YouTube-Star 188

Das Internet vergisst nichts 190

Alles, was Recht ist ... 191

Kommunikation in der Mediengesellschaft

Über die eigene Mediennutzung nachdenken 181

Kommunikationssituationen beschreiben 182

Kommunikationsregeln erkennen 183

Regeln der digitalen Kommunikation beachten 184

Kommunikationsplattformen beschreiben und bewerten 185

Sich mit Gefahren der Mediennutzung auseinandersetzen 187

Unterhaltungsplattformen kennenlernen 188

Angebote von Unterhaltungsplattformen beschreiben und bewerten 189

Mögliche Gefahren der Mediennutzung erkennen 190

Urheberrecht und Datenschutz berücksichtigen 191

Sprachgebrauch und Sprachreflexion

Zurück in der Satzwerkstatt der Topologis 192–215

Sätze und Satzglieder

Was bin ich? 195

T-Mur berichtet Kurioses aus England 196

Gloucestershire Cheese Rolling 197

Schlammschnorcheln mit dem Kommunikator 198

Der unheimliche Fremde 199

Einbruchsicher! 200

Warten auf die Gäste 201

Ein Gast kommt! 202

Satzanalyse in vier Schritten 203

Attribute

John Ronald R. Tolkien: Der Hobbit 205

Gandalf, 13 Zwerge 206



Smaug 207

Gleich- und Unterordnung von Sätzen

Zusammenhänge formulieren 209

Nebensätze als Satzglieder erkennen 210

Zeichen richtig setzen: Königreiche trennen! 211

TESTE dich  212 **TRAINING**  214

Sätze und Satzglieder

Satzarten wiederholen 193

Das Prädikat ergänzen 194

Das Prädikativ erkennen 195

Die Satzklammer gestalten 196

Sprachen vergleichen 197

Satzglieder wiederholen 198

Die Adverbialen gebrauchen 199

Die Adverbialen unterscheiden 200

Das Präpositionalobjekt erkennen 201

Adverbiale und Präpositionalobjekt unterscheiden 202

Sätze analysieren 203

Die Leistung von Attributen erkennen 204

Attribute als Satzgliederweiterungen erkennen 205

Attribute unterscheiden 206

Die Satzreihe erkennen 208

Sätze verbinden 209

Nebensätze als Satzglieder erkennen 210

Zeichen richtig setzen 211

Raus in den Garten! 216–239

Lieblingswortarten der Topologis

Hugo Ramnek: Weckruf 216

Frantz Wittkamp: Kennst du ...? 217

Rose Ausländer: Wort an Wort 217

Paul Maar: Das Wort 217

Max Kruse: Lebensweg 217

Wortarten

Wortarten wiederholen 217

Inhalt

Veränderliche Wörter: Verben

Judith Holofernes: Faultier 218
 Ernst Jandl: Zweierlei Handzeichen 218
 Max Kruse: Worte 219
 Wettrennen mit Verben 220
 Rick Riordan: Diebe im Olymp 221
 Raquel J. Palacio Wunder 221
 Michael Gerard Bauer: Nenn mich nicht Ismael! 221
 Rick Riordan: Es braut sich was zusammen ... 222
 Was wird als Nächstes passieren? 223
 Es wird wieder aufgebaut! Wer hilft? 224
 Überschriften für die Witzesammlung 225
 Alternative Passivformulierungen 226
 Vorher – nachher 227

Veränderliche Wörter: Pronomen

Aesop: Die Dohle und die Tauben 228
 Rick Riordan: Percy in Gefahr 229
 Rick Riordan: Stierkampf 230

Veränderliche Wörter: Adjektive

T-G im Ballonrausch 231
 Achtung, giftiger Pilz! 232

Unveränderliche Wörter: Bindewörter

Rick Riordan: Percys Vater erscheint 233

Unveränderliche Wörter: Adverbien

Laute Musik beim Gartenfest? 234
 Gartenfest 235

TESTE dich  236 **TRAINING**  238

Zaubereien aus aller Welt 240–253

Wortfeld und Wortfamilie

Zauberkasten 241

Wortbildung

Der Zauberhut 242
 Der Wanderzirkus 243
 Setzkasten, Zaubertrick mit drei Münzen 244
 Redewendungen 245

Bedeutungslehre

Rund um den Zirkus! 246
 Dunkel war's, der Mond schien helle 246
 Ordnung im Zirkusalltag 247

Sprachliche Bilder

Untergehende Sonne 248
 Max Dautendey: Drinnen im Strauß 249
 Metaphern-Quiz 250
 Urlaubsgrüße aus dem Norden 250
 Es stand in der Zeitung 250

Einflüsse anderer Sprachen

English everywhere 251
 Frank Gerbert: „Englisch ist Geschäftssprache“ 252
 Birgit Tanner: Anti-Anglizismen-WG – man spricht deutsch 253

Kompetenzen

Verben konjugieren 218
 Verbformen unterscheiden 219
 Tempusformen bilden 220
 Das Präsens und das Perfekt gebrauchen 221
 Das Präteritum und das Plusquamperfekt gebrauchen 222
 Das Futur I und das Futur II gebrauchen 223
 Das Aktiv und das Passiv unterscheiden 224
 Tempusformen des Passivs bilden 225
 Alternativen zum werden-Passiv nutzen 226
 Vorgangs- und Zustandspassiv unterscheiden 227

Die Funktion von Pronomen erkennen 228
 Personalpronomen und Indefinitpronomen vergleichen 229
 Die Funktion von Demonstrativpronomen erkennen 230

Die Funktion von Adjektiven erkennen 231
 Adjektive unterschiedlich gebrauchen 232

Subjunktionen und Konjunktionen nutzen 233

Adverbien erkennen 234
 Adverbien verwenden 235

Wortkunde

Wortfamilien und Wortfelder unterscheiden 241

Wörter bilden 242
 Nomen bilden 243
 Adjektive bilden 244
 Verben bilden 245

Homonyme, Synonyme und Antonyme unterscheiden 246
 Begriffe nach Ober- und Unterbegriffen ordnen 247

Bildhafte Sprache kennenlernen 248
 Die Bedeutung von Vergleichen und Metaphern im Alltag erfassen 249

Die Einflüsse des Englischen untersuchen 251

Inhalt

Kompetenzen

Rund um die Welt 254–279

Rund ums Reisen 254
Nordsee 255

Rechtschreibstrategien anwenden



In 80 Tagen um die Welt 257
Ein Abenteuer mit Phileas 258
Länderflaggen beschreiben 259
Urlaub 260
Textnachrichten aus aller Welt 262
Wundersame Erfindungen, Roulette 263
Silbenrätsel 264
Ähnlich und doch anders! 264
Detektiv Fix 265
Und ganz nebenbei wird Fix noch zum Forscher 265
Wette gewonnen 266

Rechtschreibregeln anwenden

Berühmte Entdecker 267
Unvollständige Sprichwörter 268
Wettspiele mit dem Wörterbuch 269
Partnerdiktate 270
Fehlerhaftes Telegramm 271

Zeichensetzung

„In 80 Tagen um die Welt“: Zusammenfassung 273
Fremde Länder – wer kennt sich aus? 274
Im Gebirge 275

TESTE dich  276 **TRAINING**  278

Wie wir sprechen 280–287

Standard oder Dialekt?

Aus einer Inhaltsangabe zu „Aschenputtel“ 281
Wenn Aschenputtel chatten würde 281
Aschenputtel aus Wien 281
Dialekt und Standardsprache 282
Brötchen oder Schrippe? 282
Dialekte in Baden-Württemberg 283
Bezeichnungen für Kartoffel 284
Pferdle & Äffle 284

Öffentlich oder privat?

Zwei Kommunikationssituationen 286
Handys und Smartphones an der Schule? 286

Nachschlagen

Merkwissen 288

Lösungen 305

Übersicht über die Info-Kästen 315

Sachregister 315

Textsortenverzeichnis 316

Verzeichnisse 317

Rechtschreibung und Zeichensetzung

Die Rechtschreibstrategien wiederholen 255

Silben mitschwingen 256
Wörter verlängern 257
Wörter ableiten 258
Erweiterungsprobe 260
Merkwörterkartei 262
Rechtschreibstrategien anwenden 266

s-Laute unterscheiden und schreiben 267
das und dass unterscheiden 268
Mit dem Wörterbuch arbeiten 269
Nachschlagen im Wörterbuch 270
Die Rechtschreibüberprüfung nutzen 271

Satzzeichen bei wörtlichen Reden setzen 273
Kommas bei Appositionen setzen 274
Kommas bei Anreden und Ausrufen setzen 275

Sprache und Identität

Sprachvarianten unterscheiden 281
Dialekt und Standardsprache unterscheiden 282
Dialekte in Baden-Württemberg kennen 283
Wörter und Texte in Mundart kennen und untersuchen 285

Öffentliches und privates Sprechen unterscheiden 286